

# Stadtnachrichten Mylau



[www.mylau.de](http://www.mylau.de)

Amts- und Mitteilungsblatt für die Stadt  
Mylau und den Ortsteil Obermylau

Herausgeber: Stadt Mylau und Secundo-Verlag GmbH

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Christoph Schneider, Stadtverwaltung Mylau; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger

Jahrgang 2015

Sonnabend, 29. August 2015

Nummer 8



25 Jahre Städtepartnerschaft  
mit Waldenbuch

19. | 20.09.  
2015

## Mylauer Jubiläumskirmes

### Samstag

- 10.00 Uhr offizieller Festakt auf der Burg
- ab 14.00 Uhr Kirmestreiben auf dem Markt
- ab 15.00 Uhr Programm im Festzelt
- 16.30 Uhr Konzert „Sounds of Joy“ in der Stadtkirche
- 18.00 Uhr Konzert Brezel Brass im Festzelt
- ab 20.00 Uhr Musik im Festzelt

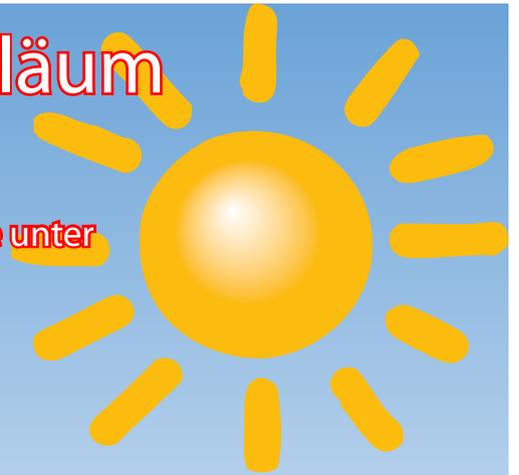
### Sonntag

- 10.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst im Festzelt  
anschließend Frühschoppen mit dem Musikverein u. a.
- Ausklang mit Mittagessen und Kaffeetrinken



# Gelungenes Fest zum Jubiläum „120 Jahre Freibad Mylau“

Hier einige Schnappschüsse, den Bericht dazu finden Sie unter  
Vereinsmitteilungen, Förderverein Freibad Mylau e.V.





# Mylauer Jubiläumskirmes

**125 Jahre Stadtkirche Mylau und  
25 Jahre Städtepartnerschaft  
mit Waldenbuch**

**19. und 20. September 2015**



Liebe Mylauerinnen und Mylauer, liebe Gäste,

wir möchten Sie einladen, mit uns zu feiern!

Wir haben allen Grund dazu: Seit 25 Jahren sind wir mit unserer Partnerstadt Waldenbuch eng verbunden und unsere Stadtkirche wird in diesem Jahr 125 Jahre alt. Beides, die Städtepartnerschaft und die Stadtkirche, sind aus dem Leben in Mylau nicht wegzudenken.

Ohne die Kirche wäre das Stadtbild ärmer, zu Konzerten lassen sich Einheimische und Gäste einladen, Besucher der Stadt werden durch die Kirche geführt und freuen sich, wenn die berühmte Silbermannorgel erklingt. Und natürlich gestalten die Gemeindeglieder, wie alle anderen, den Alltag in Mylau mit.

Die Verbindung mit Waldenbuch ist seit 25 Jahren gewachsen und intensiver geworden. Es gibt Beziehungen zwischen denen, die die Geschicke der Städte leiten, aber auch viele Freundschaften zwischen Einzelnen und Familien. Auch die Kirchengemeinden sind miteinander verbunden. Der Austausch und die damit verbundenen Anregungen möchten wir nicht missen.

Deshalb wollen wir feiern – das Jubiläum der Städtepartnerschaft wie das unserer Stadtkirche. Stadtrat und Stadtverwaltung, Kirchengemeinde und Vereine und Einrichtungen unserer Stadt haben die „Jubiläumskirmes“ miteinander vorbereitet und laden Sie herzlich ein – zu viel Musik, zum Kirmestreiben auf dem Markt, zur Besichtigung der Kirche, zu Darbietungen im Festzelt, zu Gesprächen und zu Essen und Trinken.

Wir freuen uns auf Sie!

Christoph Schneider

Pfarrerin Ulrike Penz

## Das erwartet Sie:

### Samstag

- ⚡ ab 14.00 Uhr Kaffeetrinken & Kirmestreiben auf dem Markt
- ⚡ ab 14.30 Uhr Kirchenführungen mit Turmbesteigung
- ⚡ ab 15.00 Uhr Programm im Festzelt (Kindergarten, Schulen,...)
- ⚡ 16.30 Uhr Konzert „Sounds of Joy“ in der Stadtkirche
- ⚡ 18.00 Uhr Konzert Brezel Brass im Festzelt
- ⚡ ab 20.00 Uhr Musik & gemütliches Zusammensein im Festzelt

### Sonntag

- ⚡ 10.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst im Festzelt
- ⚡ anschließend Frührschoppen / Mittagessen / Kaffeetrinken

## Und noch etwas:

Wollen Sie uns helfen?! Beim Kuchenbacken oder -verkauf zum Beispiel? Dann lassen Sie es uns bitte wissen – wir brauchen Sie!

Sie können sich in der Stadtverwaltung melden oder im Pfarramt (03765-34031).

Danke!

## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus dem Stadtrat

Die 17. öffentliche Sondersitzung des Stadtrates Mylau fand am Montag, dem 10.08.2015, im Sitzungssaal der Stadtverwaltung Mylau statt. Der Amtsverweser eröffnete und leitete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Stadträte und Gäste.

Im öffentlichen Teil wurden einstimmig nachfolgende Beschlüsse gefasst:

#### 17/08/2015-66

Der Stadtrat der Stadt Mylau diskutiert und beschließt, dass die Verwaltung zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen einen Kassenkredit/Dispo in Höhe von maximal 3.619.000,00 Euro bei dem Geldinstitut Sparkasse Vogtland aufnehmen kann.

#### 17/08/2015-67

Der Stadtrat Mylau beschließt für Honorarkosten der Planung Markt/Kirchvorplatz eine Ausgabe in Höhe von 10.000,00 Euro.

#### 17/08/2015-68

Der Stadtrat Mylau beschließt für die Maßnahme Deckenschluss an der August-Bebel-Straße, an der Ringstraße (bis Einmündung Herbert-Andraea-Straße) und an der Herbert-Andraea-Straße eine Ausgabe in Höhe von 30.800,00 Euro.

#### 17/08/2015-69

Der Stadtrat Mylau beschließt für Honorarkosten zur Vorbereitung der Baumaßnahme brandschutztechnische Ertüchtigung Kita „Mischka“ eine Ausgabe in Höhe von max. 13.000,00 Euro.

#### 17/08/2015-701

Der Stadtrat Mylau beschließt, den ab der Lengenfelder Straße in Richtung Mühlwand auf den Flurstücken der Gemarkung Mylau jeweils T. v. 748/6, 748/5 (einschl. Brücke „Göltzsch“), 823, 749 (einschl. Brücke „Göltzsch“) und 750 verlaufenden Weg als beschränkt-öffentlichen Rad- und Fußweg zu widmen.

Die Widmung ist gemäß § 6 Abs. 1 SächsStrG öffentlich bekannt zu machen.

### Steuerrückforderung belastet Mylau

Die Stadt Mylau muss im Jahr 2015 Gewerbesteuer (einschließlich Erstattungsinsen) in Höhe von 3,14 Mio. Euro zurückzahlen. Diese enorme Belastung kann die Stadt bei einem Etat von 2,9 Mio. Euro für 2015 aus eigener und aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln selbst nicht leisten.

Zudem wird es der Stadt Mylau durch diese Rückzahlung unmöglich, für das Jahr 2015 einen gesetzmäßigen Haushalt aufzustellen. Im Jahresabschluss 2015 ist mit einem erheblichen Fehlbetrag zu rechnen, und die Rückzahlung ist nur mit Hilfe der Erhöhung des Kassenkreditrahmens auf 3,6 Mio. Euro möglich.

Mit Begleichung der Forderung der Steuerrückzahlung und der damit verbundenen hohen Verschuldung wird auch gleichzeitig die Städtefusion infrage gestellt.

Verständlicherweise wird die Stadt Reichenbach im Vogtland einer Fusion nur dann zustimmen, wenn Mylau die maximal mögliche Unterstützung durch Bedarfszuweisungen erhält, da die jetzige Verschuldung der Stadt Mylau auch die neue Stadt in eine nicht zu beherrschende Haushaltsverschuldung drängen würde. Nach Eingang des Rückforderungsbescheides der Gewerbesteuer am 21.07.15 wurden deshalb sofort Beratungsgespräche mit dem Kommunalaufsichtsamt des Vogtlandkreises sowie mit dem Finanz- und Innenministerium durchgeführt.

Resultierend aus diesen Gesprächen hat die Stadt Mylau einen Antrag auf Bedarfszuweisungen nach § 22, Abs. 2, Nr. 2 des Finanzausgleichsgesetzes zur Überwindung außergewöhnlicher und struktureller Belastungen gestellt, um das weitere Verfahren der Städtefusion sicherzustellen.

Ende Oktober 2015 soll im Beirat für den kommunalen Finanzausgleich entschieden werden, ob der Stadt Mylau Hilfe im Rahmen des Finanzausgleichsgesetzes gewährt wird. Erst danach können die weiteren erforderlichen Beschlüsse zur Städtefusion gefasst werden.

## Öffentliche Bekanntmachung – Widmungsverfügung

### Öffentliche Bekanntmachung einer Widmungsverfügung der Stadt Mylau gemäß § 6 Abs. 1 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG):

#### Widmungsverfügung des Rad- und Fußweges mit 2 Brücken von Mylau Richtung Mühlwand

Der Stadtrat Mylau hat in öffentlicher Sitzung am 10.08.2015 entsprechend § 6 SächsStrG die Widmung des Rad- und Fußweges mit 2 Brücken von Mylau Richtung Mühlwand beschlossen. Die Widmungsverfügung ist durch Formblatt beigefügt. Die Widmung wird im Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.

| Anlage 9.2 zu § 3 StraBeVerzVO   |   |
|--|---|
| Zuständige Behörde:<br>Stadtverwaltung Mylau   | Ort, Tag:<br>Mylau, den 10.08.2015  |
| Aktenzeichen:<br>BÖW 2015 / 04   | Telefon:<br>03765 385-0   |
| <b>Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen</b>   |   |
| <input checked="" type="checkbox"/> Verfügung  | <input type="checkbox"/> Bekanntmachung   |
| <b>1. Straßenbeschreibung</b>  |   |
| Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau)<br>Rad- und Fußweg mit 2 Brücken von Mylau Richtung Mühlwand (je T.v. Fl.-Nr. 748/6, 748/5, 823, 749, 750) |   |
| Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VNK, Station, seither-km)<br>Staatsstraße S 295 Lengenfelder Straße<br>(Fl.-Nr. 550 b), Nähe Haus-Nr. 3  | Beschreibung Endpunkt (z.B. VNK, Station, seither-km)<br>Gemarkungsgrenze Mylau - Lambzig (Stadt<br>Netzschkau) |
| Gemeinde<br>Mylau  | Landkreis<br>Vogtlandkreis  |
| <b>2. Verfügung</b>  |   |
| 2.1. Die unter 1. bezeichnete<br>wid / wurde   |   |
| <input checked="" type="checkbox"/> gewidmet   | <input type="checkbox"/> neugebaute Straße <input checked="" type="checkbox"/> bestehende Straße                |
| <input type="checkbox"/> zur Bundesstraße  | <input type="checkbox"/> aufgestuft <input type="checkbox"/> abgestuft  |
| <input type="checkbox"/> zur Staatsstraße  | <input type="checkbox"/> öffentlichen Feld- und Waldweg   |
| <input type="checkbox"/> Kreisstraße   | <input checked="" type="checkbox"/> beschränkt-öffentlichen Weg   |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungs-<br>straße  | <input type="checkbox"/> Eigentümerweg  |
| <input type="checkbox"/> Ortsstraße  |   |
| <input type="checkbox"/> in ihrer Widmung erweitert  | <input type="checkbox"/> in ihrer Widmung beschränkt (teileingezogen)   |
| <input type="checkbox"/> eingezogen  | <input type="checkbox"/>  |
| 2.2. Widmungsbeschränkungen<br>Frei für Radfahrer und Fußgänger  |   |
| <b>3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)</b>   |   |
| Bezeichnung<br>Stadt Mylau   |   |

**4. Wirksamwerden**

Datum \_\_\_\_\_  
 mit Bekanntgabe der Verfügung \_\_\_\_\_

Wirksamwerden der Verfügung: \_\_\_\_\_  
 Tag der Verkehrsübergabe: \_\_\_\_\_  
 Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck: \_\_\_\_\_  
 Tag der Sperrung: \_\_\_\_\_

**5. Sonstiges**

5.1. Gründe für  Widmung  Widmungsbeschränkungen  
 Umstufung  Teileinziehung  Einziehung  
 Weg bisher noch nicht gewidmet

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden bei  
 (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer Nr.)  
 Stadtverwaltung Mylau, Bauamt  
 Reichenbacher Str. 13  
 08499 Mylau

**6. Rechtsbehelfsbelehrung**

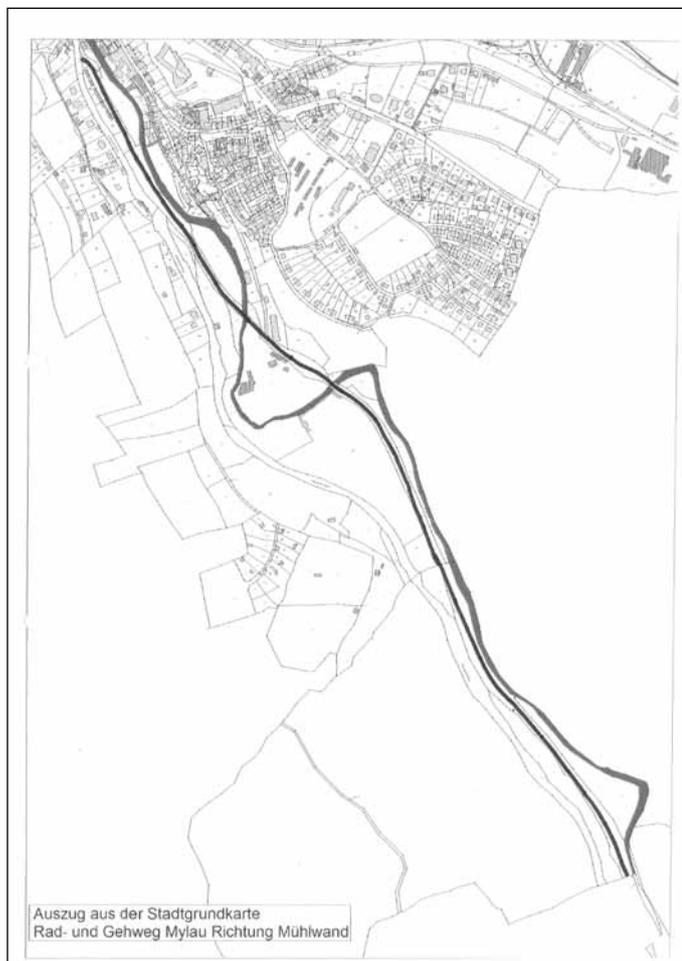
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Mylau, Reichenbacher Str. 13, 08499 Mylau einzulegen.

Unterschrift  

**Bekanntmachungsnachweise**

|  |                     |
|--|---------------------|
| 1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am _____ | abgenommen am _____ |
| 2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. _____                 | am _____            |
| 3. Bezeichnung des Amtsblattes _____                       |                     |

Für die Richtigkeit:  
 Datum, Unterschrift



## Infos aus dem Rathaus

### Das Ordnungsamt informiert

Im Zusammenhang mit der Mylauer Jubiläumskirmes am 19.09./20.09.2015 teilen wir mit, dass es im Bereich des Marktes, Heubnerring, Reichenbacher Straße, zu Verkehrseinschränkungen kommen wird.

Das Treiben wird hauptsächlich im Bereich Kirche – Marktplatz stattfinden, so dass hier Sperrungen vorgesehen sind.

Bitte beachten Sie die entsprechenden Ausschilderungen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Stadtverwaltung Mylau

Ordnungsamt

## Seniorengeburtstage

### Altersjubilare im September

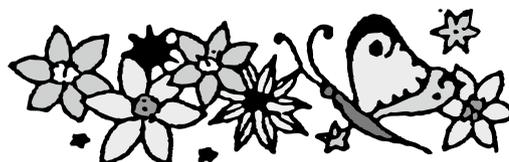


Große Werke werden nicht durch Stärke,  
 sondern durch Beharrlichkeit vollbracht.

Samuel Johnson

### Herr Christoph Schneider gratuliert allen Jubilaren im September recht herzlich

- |                                 |                    |
|---------------------------------|--------------------|
| 01.09. Frau Ingrid Holz         | zum 77. Geburtstag |
| 04.09. Frau Brigitte Schmidt    | zum 72. Geburtstag |
| 05.09. Frau Inge Keßler         | zum 83. Geburtstag |
| 05.09. Herr Hans-Jürgen Schorr  | zum 74. Geburtstag |
| 05.09. Frau Helga Wirsig        | zum 74. Geburtstag |
| 06.09. Herr Gerhard Fraß        | zum 71. Geburtstag |
| 06.09. Herr Dieter Weichold     | zum 76. Geburtstag |
| 07.09. Herr Gerhard Adolf       | zum 76. Geburtstag |
| 08.09. Herr Klaus Schubert      | zum 74. Geburtstag |
| 08.09. Herr Fredo Spörl         | zum 76. Geburtstag |
| 11.09. Frau Christa Wolf        | zum 86. Geburtstag |
| 12.09. Frau Edeltraud Doller    | zum 90. Geburtstag |
| 13.09. Frau Rosemarie Blenk     | zum 73. Geburtstag |
| 13.09. Frau Heiderose Walther   | zum 75. Geburtstag |
| 14.09. Frau Anneliese Fischer   | zum 81. Geburtstag |
| 14.09. Herr Joachim Winter      | zum 71. Geburtstag |
| 17.09. Frau Annelore Riemer     | zum 90. Geburtstag |
| 17.09. Frau Karin Rosin         | zum 73. Geburtstag |
| 18.09. Herr Manfred Reinhold    | zum 80. Geburtstag |
| 18.09. Frau Annerose Wolf       | zum 73. Geburtstag |
| 19.09. Herr Peter Halsema       | zum 76. Geburtstag |
| 21.09. Frau Ursula Görner       | zum 84. Geburtstag |
| 23.09. Herr Christian Burkhardt | zum 72. Geburtstag |
| 23.09. Herr Werner Falter       | zum 74. Geburtstag |
| 25.09. Frau Hannelore Gruhl     | zum 71. Geburtstag |
| 29.09. Herr Horst Erler         | zum 82. Geburtstag |
| 30.09. Frau Christa Schulz      | zum 83. Geburtstag |



## Aus den Einrichtungen

### Ferienstpaß im Jugendclub Atlantis

Auch in diesem Jahr hatten wir eine prall gefüllte Angebotspalette für die Sommerferien vorbereitet. Zu dem bekannt-bewährten Goldwaschen kamen zwei kreative Angebote auf dem Gelände der Göltzschtalbrücke dazu. Einmal war es das Projekt „Kunst mit Ziegeln“, bei dem die Kinder drei Skulpturen errichteten und beim zweiten gestalteten die Teilnehmer eine Säule der fünf menschlichen Sinne. Natürlich nutzten wir auch das tolle Wetter zu mehreren Badbesuchen. Im Klub wurde auch bei zwei Schlafsacknächten übernachtet und hier gab es u.a. bei einem Spieleabend viel Spaß. Zurzeit wird die Straße hinterm Klub gebaut und trotz schwieriger Zufahrt sind alle Angebote und Öffnungszeiten abgesichert. Einfach mal vorbeischaun und die erweiterten Aushänge beachten.

*HW Schmiedl, Leiter des Jugendklubs*



*Bau der Sinnessäule*



*Kräuterkunde*



*Kunst mit Ziegeln*



*Die Ziegelkünstler bei der Arbeit*

*Jugendklub Atlantis*

*Tel.: 03765/392722; E-Mail: atlantis@awovogtland.de*

## Vereinsmitteilungen

### Sparkasse Vogtland übergibt 500 Euro für neue T-Shirts der Eisschnellläufer



Vor einigen Tagen übergab die Leiterin der Geschäftsstelle Mylau, Birgit Jahn, eine Spende in Höhe von 500,00 Euro an den Turn-

und Sportverein „Vorwärts“ Mylau 1891 e. V. Diese nahmen die stellvertretende Vorsitzende des Vereins, Birgit Heidemüller, und der Abteilungsleiter Eisschnelllauf, Marco Derksen, entgegen. Die Sparkasse Vogtland unterstützt mit dieser Spende die Abteilung Eisschnelllauf beim Neuerwerb von T-Shirts. Aufgrund der vielen „Neumitglieder“ und um mit einem einheitlichen Erscheinungsbild aufzutreten, ist es notwendig, diese neuen T-Shirts zu erwerben.



### Neues von der Burg Mylau

#### Mittelalterliches Burgfest vom 5. bis 6. September 2015

Am ersten Wochenende im September findet wieder das mittelalterliche Burgfest statt. Der Förderverein Burg Mylau lädt herzlich zu Schmaus und Trank, Handwerkern, Gauklern, Musik und Spiel ein. Am Sonntag hält 14.00 Uhr wieder Kaiser Karl IV. Einzug auf der Burg. Das genaue Programm für die beiden Bühnen im Unteren Burghof und im Burggarten wird rechtzeitig unter [www.burgmylau.de](http://www.burgmylau.de) veröffentlicht.

#### Einladung zum Workshop „Lace Knitting“

Eine Einführung ins Stricken von Tüchern, Stolen und Schals! Dabei können verschiedene Muster und Techniken ausprobiert werden: Moderne Designs, aber auch traditionelle Vorlagen aus Estland, Norwegen, Russland oder Großbritannien. Am Ende des Workshops sollte jeder ein schönes Tuch gestrickt haben. Mitzubringen wären: 100 g vierfädige Sockenwolle nach eigenem Wunsch sowie eine passende Rund-Stricknadel und viel Lust zum Stricken. Nach einem Probestück soll ein ganzes Tuch gestrickt werden – die Wolle dazu wird gemeinsam gekauft. Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Stricken: Anschlag, rechte und linke Maschen, Umschlag, Zusammenstricken. 5 Termine, jeweils 1 Stunde. Start am 3. September 2015, 17.00 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen beschränkt. Kosten: 50,00 € pro Person zuzüglich Material.

**Einladung zum Workshop „Glasperlendrehen (Anfängerkurs)“**  
Gestalten Sie kleine Kostbarkeiten aus Glas! Lassen Sie sich verzaubern von den vielfältigen Möglichkeiten des Werkstoffs Glas und erlernen Sie in einem 3-stündigen Grundkurs, eigene Glasperlen zu fertigen.

- Einführung in die Grundlagen der Glasperlenherstellung;
- Einweisung zum Umgang mit dem Brenner;
- Herstellung einer Grundperle, einfache Muster und Techniken;
- Sämtliche Materialien inklusive, Werkzeuge und Verbrauchsmaterial werden komplett gestellt.

Ihre ersten eigenen Perlen werden Ihnen im Anschluss an der Kurs zugeschickt.

**Voraussetzungen:** keine Vorkenntnisse erforderlich, Mindestalter 14 Jahre

Termin: Donnerstag, 8. Oktober 2015, 18.00 Uhr, Dauer 3 Stunden  
Die Teilnehmerzahl ist auf drei Personen beschränkt.

Kosten: 119,- Euro p.P. inklusive aller Verbrauchsmaterialien, kalte und warme Getränke, Portokosten.

#### Für beide Workshops:

Weitere Informationen unter Tel. 0172 3498209

Anmeldung unter: [kontakt@burgmylau.de](mailto:kontakt@burgmylau.de)

#### Erstes Treffen für neues Projekt auf der Burg

Am 30. Juli fand das erste Projekttreffen für das neue EU-Projekt „Kulturweg der Vögte“ statt. Teilnehmer waren die potenziellen Projektpartner:

- TU Chemnitz (Professor Fasbender)
- Euregio Egreensis AG Sachsen/Thüringen e.V.
- Tourismusverband Vogtland e.V.
- Mesto Aš/Stadt Asch
- Mesto Cheb/Stadt Eger
- Museum Franzensbad/Burg Seeberg
- Stadt Greiz
- Stadt Oelsnitz
- Stadt Plauen
- Stadt Weida

LeadPartner wird der futurum vogtland e.V. (früher Evangelischer Schulverein Vogtland e.V.) sein. Das Treffen fand in historischer Atmosphäre im Ratssaal der Burg Mylau statt.



Beratung der künftigen Projektpartner im Ratssaal.

Der „Kulturweg der Vögte“ will das historische Vogtland von Weida bis hinein nach Böhmen auf neue Weise verbinden – mit touristischem Angebot für alle an der Kultur und Geschichte des Gebietes Interessierten, besonders die Menschen im Drei-Länder-Eck von Böhmen, Sachsen/Thüringen und Bayern, aber natürlich auch Besucher aus aller Welt. Die Vögte mit ihrem Ursprung zu Veitsberg/Weida und sodann ihre reußischen Nachfahren prägten die Region rund 800 Jahre lang. Und bis heute trägt der Landstrich am Oberlauf der Weißen Elster den Namen Vogtland. Die einstigen Herren, die Vögte, sind also immer noch bestimmend – für die hier wohl ganz besondere Identifikation von Land und Leuten. Zeugen der vögtischen Geschichte sind nicht nur die Wappen vieler damals gegründeter Städte, oft mit dem »vogtländischen Löwen« in schwarz/gelb, sondern auch eine Vielzahl von Burgen und Sakralbauten, die auf die Herrscherfamilie der Vögte von Weida zurückgehen.

In einem Pilotprojekt entstand eine Broschüre, in der mögliche Routen des grenzüberschreitenden Kulturweges vorgestellt werden.



Einband der Pilot-Broschüre.

Auf dieser Basis sollen nun die Objekte beschildert, Flyer für die Routen und Objekte entwickelt und ein historischer Kulturführer

erstellt werden. Mehr Informationen unter [www.kulturweg-der-voegte.eu](http://www.kulturweg-der-voegte.eu).

Nun muss das neue Projekt vorbereitet werden, woran maßgeblich der künftige Projektleiter Ulrich Jugel vom Verein Dialog mit Böhmen e.V. aus Greiz beteiligt ist, der schon die Pilotstudie initiiert und koordiniert hatte.

### Gute Partnerschaft mit der Stadt Aš

Auch wenn das Ziel-3-Projekt, in dessen Rahmen das Museum Burg Mylau völlig neu gestaltet wurde, Geschichte ist, besteht die dabei entwickelte gute Partnerschaft mit der Stadt Aš fort. So gab es am 7. August ein Treffen, bei dem die Gäste aus Aš das nachholten, wozu während des Projektes kaum Zeit war: die Besichtigung der neuen Ausstellung und der sanierten Burg.



Während der Besichtigung der neuen Ausstellung.

Natürlich wurde aber auch das Projekt insgesamt ausgewertet und besprochen, wie man künftig weiter die guten Beziehungen pflegen kann. Auch über das neue Projekt „Kulturweg der Vögte“ wollen sich beide Partner besser über Veranstaltungen und Events informieren.



Erfahrungsaustausch im Oberen Burghof.

So hätte z. B. die Einladung zum Stadtfest in Aš am 15.08. in den „Stadtnachrichten“ angekündigt werden können, wenn wir sie eher erhalten hätten.

### Schulen gut auf das neue Schuljahr vorbereitet

Wenn diese Ausgabe der „Stadtnachrichten“ erscheint, hat das neue Schuljahr schon wieder begonnen. Über die Ferien haben sich unsere Pädagogen und Mitarbeiter gut darauf vorbereitet. Erfahrungen wurden ausgewertet, Räume hergerichtet, das Team verstärkt und auch Fortbildungen kamen nicht zu kurz. So informierte am 18.08. im Ratssaal der Burg Frau Gee Vero in ihrem Vortrag „Autismus – (M)Eine andere Wahrnehmung“ aus eigener Betroffenheit über die Besonderheiten autistischer Menschen und vertiefte dies in einer anschließenden internen Fortbildung mit unserem Pädagogen-Team.

## 120 Jahre Freibad Mylau

Am ersten August-Wochenende fand anlässlich des 120-jährigen Bestehens unseres Freibades ein großes Familienfest statt. Über 1350 Besucher machten sich auf den Weg ins Freibad, um das Jubiläum groß zu feiern. Egal ob Groß oder Klein – alle kamen auf ihre Kosten, denn es war für jeden etwas dabei: Wasserballturnier, Gaudi-Springen vom 3-m-Turm, Segway-Parcours, Lampion-Umzug, Pony-Reiten, Auftritt der Mylauer Kindergartenkinder sowie der Bands „Dustlane“ und „New Cheyenne“ und als krönender Abschluss eine fantastische Laser-Show, die unser Freibad in tausend bunte Farben hüllte.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Familien. Die Judokas des TSV Mylau, Maskottchen „Mylie“ sowie verschiedene Musik-Acts begeisterten die vielen Zuschauer genauso wie die Hüpfburg, Schnupper-Tauchen, Menschenkicker-Turnier, Amerikanische Versteigerung, Neptun-Taufe, Bastelstraße und, und, und. Für das leibliche Wohl war an beiden Tagen reichlich gesorgt, und auch der Wettergott hatte es gut gemeint und die Sonne kräftig scheinen lassen.

**Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei allen, die dieses Fest ermöglicht haben, ganz herzlich bedanken:**

**Allen voran DANKE an das Organisations-Team um Frau Kerstin Platzer sowie DANKE an alle Sponsoren, Helfer und Mitwirkende vor und hinter den Kulissen.**

Es war ein tolles Fest, das uns lange in guter Erinnerung bleiben wird. Jeder, der nicht dabei war, hat etwas verpasst.

Ein paar sehr schöne Fotos hat uns Herr Carsten Steps (auch ihm danke) zur Verfügung gestellt, Sie haben sie bestimmt auf der ersten Umschlagseite schon gesehen.

Förderverein „Freibad Mylau“ e.V.

– Vorstand –

## KSC Reichenbach/Mylau e.V. Kegeln – ein umwerfender Sport!



### Ergebnisse 01.08.2015

#### 43. Kurt-Pohland-Gedenktournament

Die mittlerweile 43. Auflage des Kurt-Pohland-Gedenktournament wurde am Samstag auf der Kegelbahn des VfB Lengenfeld ausgetragen. Am Start waren 11 Herren von der SpVgg. Heinsdorfergrund, des KSC Reichenbach/Mylau, des gastgebenden VfB und der SHM. Wie schon in den Jahren zuvor wurde wieder guter und spannender Kegelsport geboten. **Jan Arndt** vom KSC RC/Mylau mit Startnr. 4 erreichte 393 Kegel was für Platz 8 ausreichte. Mit 2 Kegel mehr (395) verließ **Thomas Wolf** vom KSC RC/Mylau auf Platz 7 die Bahnen. Mit Startnummer 8 war der viermalige Pokalgewinner Nico Krause vom VfB an der Reihe. Er zeigte von Beginn an, dass er den Pokal erneut gewinnen wollte. Am Ende standen für ihn 447 Kegel zu Buche und damit das bisherige Spitzenergebnis. **Florian Wolfring** vom KSC RC/Mylau ging als 10. auf die Bahnen und erreichte 390 Kegel, was am Ende Platz 10 bedeutete. Noch einmal spannend wurde es bei Pokalverteidiger **Ralf Wolfring** vom KSC Reichenbach/Mylau. Nach sehr guten ersten 50 Wurf lief es bei ihm dann aber nicht mehr so gut. So reichten 418 Holz nur zu Rang 5. Somit stand der fünfte Pokalgewinn von Nico Krause fest. Damit verbleibt der Pokal endgültig bei ihm. Im kommenden Jahr wird es einen neuen Pokal zu gewinnen geben. Platz zwei ging an Silvio Grüllich vom VfB mit 436 Kegel vor dem Heinsdorfer Ralph Schindler mit 431 Kegel.

Mit dem Wettbewerb wird an den ersten Vorsitzenden des Kreisfachausschusses Kegeln nach dem zweiten Weltkrieg, Kurt Pohland, erinnert.

**Ergebnisse 25.07.2015****Paarkampf SHM Herren**

Beim Paarkampf der Herren in der Schwarzhammermühle traten **Michael Schott** (388) und **Philipp Bauer** (366) an den Start. Mit insgesamt 749 Kegel konnte man bei den vorderen Plätzen nicht mithalten. Mann erreichte Platz 10 von 12.

**Vorschau auf die neue Punktspielsaison 2015/2016**

Am 1. September beginnt die neue Kegelsaison 2015/16, in welcher unser KSC mit 5 Mannschaften von der 2. Verbandsliga bis in den Kreis vertreten ist. Da es bei den Senioren keine Vogtlandliga mehr gibt, wurde die gesamte Mannschaft als 3. Herrenmannschaft in der Kreisklasse gemeldet und spielt somit mit den 2. Herren in der gleichen Staffel. Unsere 1. Herren bestreiten ihr erstes Jahr in der Bezirksklasse.

Unsere 1. Frauen hatten durch das souverän gewonnene Relegationsspiel aus eigener Kraft den Verbleib in der Liga erkämpft. In dieser Liga wird wieder mit 120 Wurf gespielt.

**2. Verbandsliga Frauen Staffel 1 (120 Wurf)****Mannschaftsaufstellung**

|                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| KSC Reichenbach/Mylau I | Hannelore Hörtsch (ML) |
| KSV 51 Bennewitz II     | Petra Werner           |
| KSV BG Taucha           | Kristina Merkel        |
| SSV Torgau              | Iris Kögler            |
| SV Leipzig 1910         | Elke Wentzsche         |
| SG Motor Thurm          | Elke Wolfring          |
| VfB Eintracht Fraureuth | Petra Wilde            |
| SV Rot-Weiß Treuen      | Ursula Anke            |
|                         | Katrin Schneider       |

**Unsere 1. Herrenmannschaft spielen ihre 1. Saison in der Bezirksklasse.****2. Bezirksklasse Männer Staffel 1 (120 Wurf)****Mannschaftsaufstellung**

|                           |                       |
|---------------------------|-----------------------|
| KSC Reichenbach/Mylau I   | Florian Wolfring (ML) |
| SV Motor Zwickau Süd      | Ralf Wolfring         |
| TSV Lichtentanne          | Thomas Wolff          |
| SG Motor Thurm            | Eric Wentzsche        |
| Grünhainer KSV            | Michael Schott        |
| KV TF Johannegeorgenstadt | Philipp Bauer         |
| Lößnitz SV 1847           |                       |
| Leubnitzer SV 1898        |                       |
| SV Schönberg              |                       |

**Die 2. Herrenmannschaft startet wieder in der 1. Kreisklasse Staffel 2.****1. Kreisklasse Staffel 2 (100 Wurf)****Mannschaftsaufstellung**

|                                 |                     |
|---------------------------------|---------------------|
| KSC Reichenbach/Mylau II        | Andreas Dörfel (ML) |
| KSC Reichenbach/Mylau III       | Andreas Baumgart    |
| Auerbach III                    | Ralph Werner        |
| Auerbach IV                     | Uwe Bauer           |
| KSV Schwarzhammermühle IV       | Marcus Lammel       |
| KV Blau-Weiß Oberlauterbach III | Jan Arndt           |
| KV 1912 Falkenstein III         | Martin Wolfring     |

**Unsere Seniorenmannschaft spielt ebenfalls in der 1. Kreisklasse Staffel 2 als 3. Herrenmannschaft.****1. Kreisklasse Staffel 2 (100 Wurf)****Mannschaftsaufstellung**

|                           |                         |
|---------------------------|-------------------------|
| KSC Reichenbach/Mylau III | Wolfgang Schmalfuß (ML) |
| KSC Reichenbach/Mylau II  | Herbert Schmalfuß       |
| Auerbach III              | Reiner Merkel           |
| Auerbach II               | Joachim Rentzsch        |

|                                 |                     |
|---------------------------------|---------------------|
| KSV Schwarzhammermühle IV       | Karl-Heinz Vollmer  |
| KV Blau-Weiß Oberlauterbach III | Volkmar Trieschmann |
| KV 1912 Falkenstein III         |                     |

**Unsere 2. Frauenmannschaft startet wieder in der Kreisliga mit 100 Wurfspiel in die Saison.****Kreisliga Frauen****Mannschaftsaufstellung**

|                          |                    |
|--------------------------|--------------------|
| KSC Reichenbach/Mylau II | Susanne Voigt (ML) |
| KV Neustadt              | Stefanie Gerlach   |
| SKV Auerbach III         | Ursula Merkel      |
| KV 1912 Falkenstein      | Helga Seidel       |
|                          | Monika Rehn        |

Alle Einzelergebnisse unserer Wettkämpfe sind wieder auf unserer Webseite unter [www.ksc-reichenbach-mylau.de](http://www.ksc-reichenbach-mylau.de) zu finden.

**Mieten Sie unsere Bahnen!**

Sie unterstützen damit den Verein! Wenn die schöne Sommerzeit abklingt, haben vielleicht auch Sie Lust, eine Kugel zu schieben.

Wir bieten die Möglichkeit, bei gemütlicher Atmosphäre und gleichzeitiger sportlicher

Betätigung auf unsere Kegelanlage ein paar schöne Stunden zu erleben. Die Bahnmiete pro Bahn und Stunde beträgt ab 8,50 € bis 10,00 €. Reservierungen nehmen Sie bitte unter Tel.: 0175/4643282 vor. Turnschuhe sind mitzubringen.

**TSV „Vorwärts“ Mylau e.V.****Sommertrainingslager der Mylauer Eisschnellläufer**

25 Mädchen und Jungen der Altersklasse 6 – 16 nahmen in der 5. Ferienwoche an unserem jährlichen Sommertrainingslager teil. Trotz brütender Hitze wurde zweimal täglich straff trainiert. Immer vormittags stand Rolltraining auf dem Trainingsplan, nachmittags stand Athletiktraining an. Betreut wurde der Eisschnelllauf-Nachwuchs von Abteilungsleiterin Birgit Heidemüller, Trainer Reiner Roth, dessen Frau Simona, Sportlehrer Stefan Müller, Übungsleiter Marco Derksen sowie Sophia Roth und Sarah Ziesche, die sich um die ganz Kleinen kümmerten. Zusätzliche Unterstützung kam durch viele fleißige Eltern und Großeltern dazu, die sich um die Verpflegung, den Abwasch, den Transport u.ä. kümmerten. So war optimales Training in allen Altersklassen möglich.



DANKE an alle fleißigen Helfermuttis.

Aber es wurde natürlich nicht nur trainiert, auch der Spaß kam nicht zu kurz. Aufgrund der hochsommerlichen Temperaturen hatten die Kids jeden Tag viel Spaß und Abkühlung im Freibad Mylau.

Höhepunkt war wieder einmal der Ausflug in den Kletterwald Pöhl. Nur auf das Abschlusszelten auf dem Rollbahngelände musste wegen des einsetzenden Regens verzichtet werden. Den sportlichen Abschluss unseres Trainingslagers bildete die Vereinsmeisterschaft auf unserer Rollbahn. Bei vielen Sportlern konnte man deutlich erkennen, was für Fortschritte sie in der Trainingslager-Woche gemacht hatten.

Vereinsmeister dürfen sich Lena Mothes, July Seifert, Dustin Wilke, Emely Brütting, Lea Martin, Mandy Würker, Benjamin Derksen, Franziska Fiebig und Jacob Seifert nennen. Platz 2 ging auf das Konto von Leonie Bollow, Livia Gerlach, Nadin Würker, Jakob Liebetrau, Johann Baron, Jessy Seifert und Nico Wilfert. Über Platz 3 freuten sich Felix Martin, Sophia und Maya Ross, Theresa Spörl, Richard Baron und Jessica Fiebig.



Die Kadersportler unseres Vereins absolvierten weitere Trainingslager des Sächsischen Eissportverbandes bzw. der Deutschen Eisschnelllaufgemeinschaft. Denise Roth, Lukas Reinhold, Michael Roth, Manuel Zähringer, Jacob Seifert, Benjamin Derksen und Franziska Fiebig nutzten das Inzeller Sommereis zum ersten Eistaining dieser Saison und bereiteten sich anschließend im Sportpark Rabenberg mit weiteren Kadersportlern aus Chemnitz, Dresden und Crimmitschau auf die kommende Saison vor.

Als nächste Höhepunkte für unsere Sportler steht am 5.9. der Rollwettkampf des Sächsischen Eissportverbandes auf unserer Rollbahn sowie Ende September der Zentrale Athletiktest in Chemnitz auf dem Programm. Außerdem wollen wir auch in diesem Jahr mit unseren Bambinis wieder das Kindersportabzeichen „Flizzy“ ablegen. Auch Nichtvereinsmitglieder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind hierzu herzlich eingeladen. Abgenommen wird das Sportabzeichen durch den Kreissportbund Vogtland Anfang Oktober in unserer Vereinsturnhalle Rosa-Luxemburg-Straße. Interessenten können sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen (Tel. 392919, Hr. Derksen) oder auch über unsere facebook-Seite Kontakt mit uns aufnehmen.

#### Weiterhin bieten wir Schnuppertraining an:

Trainiert wird bei uns jeden Dienstag und Donnerstag ab 16.30 Uhr auf unserer Rollbahn oberhalb des Freibades Mylau. Neulinge sind jederzeit herzlich willkommen.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Mylau

Wir laden Sie sehr herzlich zu uns ein!

#### Gottesdienste

**Sonntag, 6. September – 14. Sonntag n. Trinitatis**

10.30 Uhr Bläsergottesdienst

**Sonntag, 13. September – 15. Sonntag n. Trinitatis**

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Monatsthema

**Sonntag, 20. September – 16. Sonntag n. Trinitatis**

10.00 Uhr Festgottesdienst im Festzelt auf dem Markt

**Sonntag, 27. September – 17. Sonntag n. Trinitatis**

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

#### Gottesdienste in der Begegnungsstätte am Nordhorner Platz

13. und 27. September, jeweils 11.00 Uhr

#### Regelmäßige Veranstaltungen

##### Christenlehre:

1. – 3. Klasse: freitags, 15.00 Uhr

4. – 6. Klasse: freitags, 16.00 Uhr

1. – 6. Klasse Friesen:

montags, 16.30 Uhr, Jugendclub

##### Kinderstunde:

einmal im Monat samstags, 9.00 Uhr,

Jugendraum Otto-Richter-Str. 4

##### Kurrende:

mittwochs, 16 Uhr,

Gemeindsaal Trinitatis Reichenbach

##### Konfirmandenunterricht 7. und 8. Klasse:

voraussichtlich aller 14 Tage montags, 16.30 Uhr

##### Junge Gemeinde:

mittwochs, 18.30 Uhr, Jugendraum

##### BIBELZEIT! Gesprächskreis:

2. und 4. Freitag im Monat, 20.00 Uhr

(11.09.2015, 25.09.2015)

##### Biblischer Gesprächskreis:

1. und 3. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr

(03.09.2015, 17.09.2015)

##### Kirchenchor:

montags, 19.00 Uhr

##### Töpferkreis:

2. Donnerstag im Monat,

19.30 Uhr, im Jugendraum

##### Gemeindenachmittag Mylau:

Donnerstag, 3. September, 14.30 Uhr

##### Gemeindenachmittag Friesen:

Montag, 7. September, 14.30 Uhr

##### Seniorenachmittag in der Begegnungsstätte:

dienstags, 14.00 Uhr

##### Gottesdienst in der Albert-Schweitzer-Str. 38:

Mittwoch, 09.09.2015, 9.00 Uhr im Speisesaal

##### Gottesdienst im Alloheim:

Donnerstag, 10.09.2015, 9.30 Uhr im Andachtsraum

##### Gottesdienst im Pflegeheim Netzschkau:

donnerstags, 10.00 Uhr

#### Besondere Veranstaltungen

##### Monatsthema September

„Abgestürzt“ – Schwache Charaktere

##### Themengottesdienste zum Monatsthema

Sonntag, 13. September 2015, in allen Gemeinden

##### Jugend- und Konfirmandentag in Reichenbach

**Samstag, 26. September 2015**

Start: 14.00 Uhr im Park der Generationen

Jugendgottesdienst, viele interessante Workshops, Musik, leckeres Essen, Gemeinschaft und mehr!

##### Kirchenjubiläum – 125 Jahre Stadtkirche Mylau

##### Kammerkonzert KammerSTÜBA

**Sonntag, 13. September 2015, 16.30 Uhr, Stadtkirche**

Kammermusik einmal anders: von Barock bis modern musiziert von jungen Musikerinnen und Musikern eines innovativen jungen Sinfonieorchesters.

Eintritt: 10 € / 5 € (Schüler, Studenten, Arbeitssuchende) / Kinder bis 14 Jahre frei

##### Mylauer Jubiläumskirmes

**125 Jahre Stadtkirche Mylau und**

**25 Jahre Städtepartnerschaft mit Waldenbuch**

**19. und 20. September 2015**

(Programm siehe vorn)

#### Durch den Monat September

*begleitet uns ein Wort aus dem Matthäusevangelium (Matth. 18, 3):*

**„Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.“**

Warum sollen wir umkehren? Sind wir denn nicht in Ordnung, so, wie wir sind? Warum sollen wir wie Kinder werden? Was zeichnet Kinder aus, das sie offenbar besonders offen für Gottes Liebe macht?

Kinder sind unendlich neugierig. Alles, was sie erleben, fasziniert sie und lässt sie tausend Fragen stellen (oder noch mehr). Wir Erwachsenen nehmen oft die Dinge, wie sie sind, staunen nicht mehr, fragen nicht mehr. Und dadurch entgeht uns manches, vielleicht auch manches Wunder, das Gott tut und das wir gar nicht wahrnehmen. Kinder wissen, dass sie nicht alles allein schaffen können. Sie bitten ganz selbstverständlich um Hilfe – beim Anzie-

hen, beim Schneiden des Schnitzels, bei allen möglichen alltäglichen Dingen. Sie geben auch zu, wenn sie Angst haben oder nicht weiter wissen. Wir Erwachsenen denken immer, wir müssten mit allem allein klarkommen. Und so sind wir manchmal zögerlich, Gott um seine Zuwendung und seine Hilfe zu bitten – und erleben dann vielleicht auch nicht, wie er uns umarmt und hilft und trägt. Zwei Beispiele dafür, was Kinder uns möglicherweise voraushaben und wodurch sie Gott unbefangener gegenüber treten – offener für ihn und sein Reich.

Lassen wir uns von den Kindern daran erinnern: Gottes Welt ist zum Staunen – und wo wir staunen, danken wir Gott. Wir dürfen Gott aber auch Fragen stellen – müssen uns nicht zurückziehen, wenn wir etwas nicht verstehen. Und wir dürfen Gott um seine Nähe und seine Hilfe bitten und uns beides ganz unbefangenen schenken lassen. So kommen wir Gott näher, da bin ich sicher.

*Es grüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin Ulrike Penz*

#### Ev.-Luth. Pfarramt

Otto-Richter-Str. 4, 08499 Mylau

Telefon: 03765-34031, Fax: 03765-34032

E-Mail: kg.mylau@evlks.de

Internetseite: www.ev-luth-gemeinde-mylau.de

#### Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten des Pfarramtes:

|                     |                            |
|---------------------|----------------------------|
| Dienstag            | 9 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr |
| Donnerstag          | 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr |
| Freitag             | 9 – 12 Uhr                 |
| Montag und Mittwoch | geschlossen                |

## Gottesdienste der Evangelisch-methodistischen Kirche

#### Sonntag, 06.09.

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Reichenbach mit der Partnergemeinde aus Hof, 125 Jahre Immanuelkirche, (mehr dazu: [www.emk-reichenbach.de](http://www.emk-reichenbach.de))

#### Sonntag, 13.09.

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach  
10.00 Uhr Konferenzjugendgottesdienst in Mylau  
19.30 Uhr Abendgottesdienst in Unterheinsdorf

#### Sonntag, 20.09.

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach  
10.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst in Mylau

#### Sonntag, 27.09.

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau mit Kirchenkaffee

#### Bibelgespräche:

Dienstag, 01.09., 19.00 Uhr in Mylau und 29.09., 19.00 Uhr in Reichenbach

#### Kirchlicher Unterricht:

10.09., 19.00 Uhr, erstes Treffen zur Terminvereinbarung für Eltern und Kinder

#### Seniorenkreis:

Mittwoch, 16.09., 14.30 Uhr in Reichenbach

#### Jugendkreis:

Sonnabends, 19.00 Uhr in Reichenbach

#### Ehepaarkreis:

Freitag, 18.09., 20.00 Uhr bei Familie Merk in Reichenbach

Weitere Termine, mehr Informationen und Änderungen stehen auf unserer Website: <http://www.emk-reichenbach.de/infos.php>

## Landeskirchliche Gemeinschaft Mylau Am Gemeinschaftshaus 3

Im Monat September laden wir Sie ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

#### Sonntag, 06.09.

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

#### Sonntag, 13.09.

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

#### Sonntag, 20.09.

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

#### Sonntag, 27.09.

15.00 Uhr Erntedankgottesdienst

#### Dienstag, 01.09.

19.30 Uhr Bibelstunde

#### Dienstag, 08.09.

19.30 Uhr Frauenstunde

#### Dienstag, 15.09.

19.30 Uhr Bibelstunde

#### jeden Mittwoch

19.30 Uhr Bibelhauskreis in verschiedenen Wohnungen (zu erfragen unter Tel. 64580)

## Veranstaltungen



*Kulturgarten  
am Gärtnerhaus*

### Veranstaltungen im Gärtnerhaus im Monat September

**5. und 6. September, ab 13 Uhr  
geöffnet zum Mittelaltermarkt**  
anlässlich des Burgfestes

**20. September, ab 14 Uhr  
Kürbisschlachtfest**

Alles rund um den Kürbis

*Auf Ihren Besuch freuen sich*

*Hans & Sabine Fischer*

*(Voranmeldung erwünscht, Tel. 30 53 45)*

## Wir laden Sie herzlich ein in unsere „Begegnungsstätte“ Nordhorner Platz 3 in Reichenbach

Veranstaltungsplan September 2015

**Begegnungen/Vorträge im Rahmen unseres Seniorennachmittages**

**Dienstag ab 14.00 Uhr**

- 01.09.2015 Glaube und Naturheilkunde
- 08.09.2015 Ausfahrt nach Pöhl mit Schifffahrt auf der Talsperre
- 15.09.2015 Parkanlagen der Stadt Reichenbach in Wort und Bild
- 22.09.2015 125 Jahre „Kirche Mylau“

Nach den Veranstaltungen besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Kaffeetrinken, gemütlichen Beisammensein sowie des Gedankenaustausches.

**Sport – Spiel – Handarbeit**

- Seniorensport – Montag 8.45/10.15 Uhr (mit Frau Jerie)
- „Rommé und andere Spiele“ – Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr
- „Patch-Work und Nähzirkel“ – Mittwoch ab 16.30 Uhr (mit Frau Wich)
- „Gymnastik im Sitzen“ – Mittwoch 9.30 Uhr (mit Frau Jerie)

**Religionsleben**

- Gottesdienst – 13. und 27.09.2015 – 11.00 Uhr
- Bibelstunde – 10. und 24.09.2015 – 19.00 Uhr

**Selbsthilfegruppe Angehörige von Demenzkranken:**

23.09.2015 – 2. Alzheimerstag in Reichenbach, Beginn 15 Uhr

## Vogtländisches Seniorenkolleg Reichenbach e.V.

**Herbstsemester 2015 – Veranstaltungen September****08.09.**

14.00 Uhr Zirkel Schreibende Senioren

**08.09.**

15.30 Uhr Zirkel Musik  
Die großen Sinfonien der Weltmusik I

**09.09.**

09.15 Uhr Zirkel Ganzheitliches Gedächtnistraining

**11.09.**

19.00 Uhr Zirkel Literatur  
Teinahme am Ringelnatz-Abend  
Ort: Neuberin-Museum, Reichenbach

**15.09.**

15.00 Uhr Zirkel Geschichte  
Auswirkungen des 2. Weltkrieges im Vogtland  
Der 2. Weltkrieg; Ort: Gaststätte Neuberinhaus, Weinholdstr. 7, Reichenbach

**16.09.**

14.30 Uhr Vortrag: „Der deutsche Ritterorden in und um Reichenbach“, Ort: Neuberin-Museum

**24.09.**

15.00 Uhr Zirkel Medizin/Psychologie  
Spezifische und ambulante Betreuungsformen im Alter; Ort: ALLOHEIM-Seniorenwohnanlage, A.-Schweitzer-Str. 38, Reichenbach

**30.09.**

14.30 Uhr Zirkel Weltanschauung/Philosophie  
Schopenhauer und sein Einfluss auf Nietzsche und andere Schriftsteller; Ort: WHZ, Hörsaal 306, Klinkhardtstr. 30, Reichenbach

**Hospizverein Vogtland informiert**

Herzliche Einladung zur Filmveranstaltung „Halt auf freier Strecke“. Eine berührende Geschichte einer Familie, welche die lebensbedrohliche Gehirntumorerkrankung des Familienvaters erlebt. Der neue Film von Andreas Dresen liefert ein unglaublich authentisches Porträt des quälenden Prozesses einer unerbittlichen Krankheit. Dabei nimmt jedoch auch das lebensbejahende Miteinander aller Figuren einen großen Stellenwert ein, brillant verkörpert von den intensiv aufspielenden Darstellern. Neben allem Leid gibt es immer wieder starke Momente des Zusammenhalts und der Kraft der Familie. Anschließend laden wir Sie zum Gespräch ein.

**Ort: Auerbach, Göltzschtalgalerie – Nicolaikirche, alte Rodevischer Straße 2**

Termin: Dienstag, 15.09.2015, 19.00 Uhr Beginn

**Ort: Lengenfeld, Rathaus/ Ratssaal, Hauptstraße 1**

Termin: Mittwoch, 30.09.2015, 19.00 Uhr

**Ort: Klingenthal, Café B, Auerbacher Straße 19**

Termin: 02.10.2015, Beginn 19.00 Uhr

**Ort: Treuen, Ev.-method. Kirche, Walther-Rathenow-Straße 18**

Termin: 08.10.2015, Beginn 19.30 Uhr

Thema: „Für und Wider ärztlich assistiertem Suizid“

Der Eintritt ist frei. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit.

**Kursvorstellung****„Schwerkranke und Angehörige begleiten“ – Ausbildung zum Hospizhelfer – Beginn: September 2015**

Dafür suchen wir Sie, wenn Sie regelmäßig ein wenig freie Zeit investieren können.

Wir bieten:

Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizhelfer (geringe Kosten)  
Einbindung in ein gutes Team von Ehrenamtlichen  
Regelmäßige monatliche Treffen für Austausch und Weiterbildung  
Regelmäßige Supervisionen und gemeinsame Ausfahrten

**Angebote für Trauernde****Ort: Auerbach, Bürgerhaus, Goethestraße 7**

Termin offenes Trauercafé **Auerbach:**

jeden 3. Montag im Monat,

Termin offenes Trauercafé **Reichenbach:**

jeden 1. Montag im Monat je 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

**Selbsthilfegruppe für Angehörige um Suizid** trifft sich einmal im Monat in Reichenbach, von 17.00 bis 19.00 Uhr  
nächster Termin: 28.09.2015, 17.00 Uhr

**Information unter:**

Tel. 03765 /61 28 88 oder 03744/ 30 98 450 und 0174/ 71 25 976.  
[www.hospizverein-vogtland.de](http://www.hospizverein-vogtland.de)

Werden Sie neugierig, werden Sie Mitglied!

## Sonstiges

**Blutspendetermine Monat September 2015**

Eine Blutspende beim DRK hat immer Saison – auch während der Sommermonate ist die Behandlung mit Präparaten aus Spenderblut für kranke Patienten unverzichtbar. Für Ihre Spende bedankt sich der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost in Sachsen noch bis zu den Herbstferien für jede Blutspende mit einer **modischen Armbanduhr**.

Tipps für das Blutspenden bei sommerlichem Wetter:

- Blutspendetermin in den Abendstunden wahrnehmen
- reichlich Flüssigkeit zu sich nehmen (Wasser und ungesüßten Tee)
- nach der Blutspende große körperliche Anstrengungen vermeiden
- keine Blutspende bei Kreislaufproblemen am Spendetag

**Termine in der Region:**

**Donnerstag, 03.09.2015**, Reichenbach, „VAMV“e.V. Fritz-Ebert-Str. 25, Haus der Vereine, 15.30 bis 18.30 Uhr

**Samstag, 05.09.2015**, Lengenfeld, G.-E.-Lessing-OS, Schulstr. 2a, 08.30 bis 12.00 Uhr

**Montag, 28.09.2015**, Lengenfeld, G.-E.-Lessing-OS, Schulstr. 2a, 14.30 bis 19.00 Uhr

**Mittwoch, 30.09.2015**

Neumark, Grundschule, Oberneumarker Str. 3, 14.30 bis 18.00 Uhr

# LOGOPÄDIE

## Heike Bohne

- staatlich anerkannt -

- Sprach-,
- Sprech-,
- Stimm-,
- Schlucktherapie

neurofunktionelle Reorganisation nach Padovan

Dammsteinstraße 16  
08468 Reichenbach/i. V.  
Tel. 0 37 65 / 61 28 61

# ALT-PAPIER zu GELD?! machen

**Ihre Ankaufsstelle für:**  
Altkleider | Schuhe | Papier | Zeitschriften | Kataloge  
(keine Lumpen, Pappe, Bücher, Papierschnipsel, Kartonagen)

**Mo. - Fr. 7.00 bis 14.30 Uhr**

**ReHand GmbH**

Kaltes Feld 15 | Heinsdorfergrund | Tel. 0 37 65 / 71 71 71 | www.rehand.de

lesen schreiben rechnen  
1 + 1

# Schulanfang

Bedanken Sie sich bei all Ihren Gratulanten mit einem Inserat im Amtsblatt.

Ihr Team vom Secundo-Verlag in Neumark berät Sie gern.  
Tel.: 03 76 00 / 36 75 | E-Mail: info@secundoverlag.de

## Anzeigen Hotline

### Tel. 03 76 00 / 36 75

**Regional denken – Regional handeln.**

## Dachdeckermeister

### TILO BÖTTIGER

DÄCHER ▲ FASSADEN ▲ ABDICHTUNGEN

Am Talblick 2      Tel. 037 65 / 322 32  
08499 Mylau      Fax 037 65 / 382 956  
Funk 0173 / 388 66 53

schon ab **29,-**

inkl. MwSt. und Versand

Schulbeginn die schönsten Momente Ihres Schulkindes festhalten

# OSKAR FLOSS

Inh. Dietmar & Thomas Floß GbR

Lambziger Straße 23 • 08499 Mylau  
Telefon: 037 65 / 348 69 • Funk: 0177 / 843 36 35  
E-Mail: floss@web.de

**Sanitär – Heizung – Solar – Klempnerei**  
**PREFA-Dach und - Fassaden**

## primoprint.de

Ihre Online-Druckerei

**FLYER** Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER** Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN** **BILDKALENDER** Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER

Angebotsmappen **POSTKARTEN** BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**

Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

**PLAKATE** Hefte **GEMEINDEBRIEFE** Jahresplaner **FIRMENSTEMPEL**

**ABZEITUNG** CD & DVD-Cover **DUFTLACK** Etiketten **POSTER**

[www.facebook.de/primoprint](http://www.facebook.de/primoprint)      [www.primoprint.de](http://www.primoprint.de)

## Plauen unter Tage erleben...

Besuchen Sie unsere touristischen Attraktionen!

- ◆ **Alaunbergwerk „Ewiges Leben“**  
Besonders zu empfehlen: Kindergeburtstag mit Schatzsuche (ab 6 J.)
- ◆ **Luftschutzmuseum „Meyerhof“**

Terminvereinbarung:  
Herr Gert Müller  
Telefon (0 37 41) 52 94 26  
Mobil (01 79) 13 03 163

[www.alaunbergwerk-plauen.de](http://www.alaunbergwerk-plauen.de)



**KLAUS BISCHOFF**  
**DACHDECKERMEISTER**

Dächer Fassaden  
Abdichtungen Gerüstbau

Schweizerstraße 12      Telefon: (0 37 65) 6 99 52  
08468 Rotschau      Funk: (01 70) 5 21 53 71

Ich feiere  
**10-jähriges Firmenjubiläum**  
und lade am **12. September 2015**  
zum Tag der offenen Tür ein.



**Dachdeckermeister**  
**Ralf Günnel**

Schillerweg 3 | 08499 Mylau  
Tel.: 0 37 65 / 1 30 70  
Handy: 01 72 / 3 46 11 30  
E-Mail: [ddm.ralf.guennel@arcor.de](mailto:ddm.ralf.guennel@arcor.de)



da'ham is  
da'ham  
**Häuslicher Kranken-  
und Altenpflagedienst**

**ANETT KLUGE**

Hospitalstraße 10 • 08468 Reichenbach  
Telefon: 0 37 65 / 6 82 73  
Funk: 01 72 / 3 84 05 24

**Die Kreuzstichwerkstatt Kerstin Döhler**  
Hof 46, 08141 Reinsdorf  
<http://DieKreuzstichwerkstatt.dawanda.com>  
Bei Fragen, Wünschen, Bestellungen kontaktieren Sie mich unter  
[k-doebler@web.de](mailto:k-doebler@web.de) oder 03 75 - 6 90 15 78

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT  
**Gartenstadt e.G.**  
**Reichenbach**



Tel. 13912

Rosenstraße 5, 08468 Reichenbach/Vogtl.



◀ H.-Dindas-Straße 21  
Erich-Mühsam-Straße

▲ Rosenstraße 40

Rosenstraße 49 ▶

**WOHNUNGSANGEBOTE**

| Straße                | Nr. | Zim.                | Energie     | Wfl. |
|-----------------------|-----|---------------------|-------------|------|
| Hermann-Dindas-Straße | 21  | 3. OG links, Garten | 3 V/155/Gas | 64,7 |
| Zwickauer Straße      | 158 | 2. OG mitte         | 2 V/112/Gas | 47,8 |
| Rosenstraße           | 40  | EG links, Garten    | 1 V/137/Gas | 41,9 |
| Rosenstraße           | 49  | 2. OG links         | 3 V/123/Gas | 62,7 |
| Rosenstraße           | 45  | EG links, Balkon    | 3 V/96/Gas  | 64,0 |
| Erich-Mühsam-Straße   | 36  | EG links, Garten    | 2 V/118/Gas | 42,0 |
| Erich-Mühsam-Straße   | 30  | EG rechts, Garten   | 2 V/139/Gas | 42,0 |
| Hans-Beimler Straße   | 5   | EG rechts, Balkon   | 3 V/108/Gas | 61,0 |
| Hans-Beimler Straße   | 5   | 1. OG links, Balkon | 3 V/108/Gas | 61,0 |
| Turmstraße            | 22  | 2. OG links         | 3 V/94/Gas  | 57,0 |

Weitere Wohnungen werden demnächst nach Sanierung bezugsfertig. Fragen Sie bei uns nach. **Für Ihren Wohnungswunsch können Sie sich gern vormerken lassen.**

[gartenstadt.reichenbach@t-online.de](mailto:gartenstadt.reichenbach@t-online.de) • [www.gartenstadt-reichenbach.de](http://www.gartenstadt-reichenbach.de)

**OPTIKER SCHNEIDER**

**OPA VERSTEHT MICH !**



DENN ER TRÄGT  
JETZT HÖRSYSTEME  
VON AUDIO SERVICE.

**Psst... weiter sagen!**

**OPTIKER SCHNEIDER**  
**Hörakustik**  
03765/12809



**KÖNNEN SIE SICH AUF IHR BLUTDRUCKMESSGERÄT VERLASSEN ?**

Professionelle, messtechnische Kontrolle sämtlicher Marken-Blutdruckmessgeräte\* durch Fa. BOSCH + SOHN für **9,98 €**.

Bringen Sie Ihr Gerät **bis spätestens 10.09.2015** zu uns. Innerhalb von max. 4 Werktagen erhalten Sie Ihr geeichtes Gerät zurück.



**SCHLOSS APOTHEKE** das Team der Schloss Apotheke

Markt 9  
08499 Mylau

Tel.: 03765/ 3 46 15 · Fax: 03765/ 3 46 18  
[info@apotheke-mylau.de](mailto:info@apotheke-mylau.de)

\*Kontrolliert werden alle Blutdruckmessgeräte der Marken: boso (Bosch+Sohn), Omron, Panasonic (Nais), Hartmann, Aponorm, Uebe (visomat, visocor).



## 4 Katzen-Kinder

(2 Kater grau getigert, 2 Katzen grau/rot/weiß) geboren im April 2015, stubenrein, entwurmt, geimpft und gut sozialisiert suchen ein liebevolles Zuhause, gerne auch als Pärchen. Wohnungshaltung mit gesichertem Freigang bevorzugt. **Tel.: 03 66 21 / 87 49, ab 19.00 Uhr**

Mit Inseraten gestalten – heißt auf sich aufmerksam machen!



## Wohlfühlen mit Wärme von C&S

- ▶ C&S Heizöl
- ▶ C&S Prime Heizöl
- ▶ C&S Diesel
- ▶ C&S Prime Diesel
- ▶ AdBlue
- ▶ Schmierstoffe



[www.cs-mineraloel.de](http://www.cs-mineraloel.de)

C&S Mineralölhandel und Logistik GmbH, Bürgerschachtstraße 3e, 08056 Zwickau  
Tel.: 0375 27390 - email: [verkauf@cs-mineraloel.de](mailto:verkauf@cs-mineraloel.de)

## BRINGT DEN RASEN IN FAHRT



Aktionspreis **499,- €**

Unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers 599,-€

So leicht kann Rasenmähen sein: Mit innovativem ReadyStart-System, 7-fach verstellbarer Schnitthöhe und starkem Radantrieb geht die Arbeit flott voran.

**STIHL DIENST**



Wir beraten Sie gern.

### Forst- und Gartentechnik

**Werner Händel** Inh. Sigrid Groll  
Sachswitzer Str. 3  
07985 Elsterberg  
Telefon: 03 66 21 / 2 02 41

## Brennholz



– gespalten und ungespalten –

### Land- und Forstwirtschaft Johannes Ott

OT Brockau | Platz der Einheit 5      Telefon: 03765/300139  
08491 Netzschkau      Fax: 03765/300138  
E-Mail: [ott.brockau@t-online.de](mailto:ott.brockau@t-online.de)      Mobil: 0170/4422721

# BEI ANTRIEBSLOSIGKEIT HILFT VITAMIN C



VITAMIN C FÜR DIE STRASSE.

CITROËN C3 Z. BSP.  
**97 EURO<sup>2</sup> MONAT**



CITROËN C1 LIVE  
Z. BSP.  
**67 EURO<sup>1</sup> MONAT**



CITROËN C4  
INKLUSIVE NAVIGATIONSSYSTEM  
Z. BSP. **162 EURO<sup>3</sup> MONAT**



LE CARACTÈRE

INKLUSIVE **4 JAHRE HERSTELLERGARANTIE**

**NIEDRIGER BENZINVERBRAUCH**  
kombiniert von 4,1-4,7l/100 km

**NIEDRIGE CO<sub>2</sub>-EMISSION**  
kombiniert von 95-110g/km

\*Angebote der CITROËN Bank für Privatkunden, Laufzeit 48 Monate, Gearmtlaufleistung 60.000 km, effektiver Jahreszins 2,99%, Sollzins 2,95%; 1) CITROËN C1 LIVE VTI 68, 3-türig Fahrzeugpreis 7.750 €, Anzahlung 1.000 €, Nettokreditbetrag 6.750 €, Schlussrate 4.171,30 €; 2) CITROËN C3 VTI 82 Selection Fahrzeugpreis 12.838 €, Anzahlung 3.000 €, Nettokreditbetrag 9.838 €, Schlussrate 6.243,40 €; 3) CITROËN C4 THP 130 Selection, Fahrzeugpreis 18.190 €, Anzahlung 3.000 €, Nettokreditbetrag 15.190 €, Schlussrate 9.023 €; Energieeffizienzklasse der beworbenen Modelle AB, Abb. zeigen teilweise Sonderausstattungen. Angebote gültig bis 30.09.2015, für Tageszulassungen, solange der Vorrat reicht.

CITROËN empfiehlt **TOTAL**



**BHS Handels- und Betriebs GmbH**  
Ihr CITROËN PKW-, Nutzfahrzeug- und Firmenkunden-Center  
Am Kreuzberg 40 · 08064 Zwickau · Tel. 0375-589140



Vertragshändler

[www.autohaus-bhs.de](http://www.autohaus-bhs.de)

